Zeitschrift: Jahrbuch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Annuaire de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 161 (1981)

Vereinsnachrichten: Bericht der Kommission für die Hochalpine Forschungsstation Jungfraujoch für das Jahr 1981

Autor: Debrunner, H.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bericht der Kommission für die Hochalpine Forschungsstation Jungfraujoch für das Jahr 1981

Reglement siehe Verhandlungen 1976, S. 355

1. Tätigkeit der Kommission

Aufgabe der Jungfraujoch-Kommission ist es, die Interessen der Schweiz, insbesondere des Schweiz. Bundesrates und der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft, in der internationalen Stiftung Hochalpine Forschungsstationen Jungfraujoch und Gornergrat zu wahren. In der Berichtsperiode hat sich die Kommission im Rahmen der Stiftungsratssitzung, die am 2./3. Oktober in Interlaken und und auf Jungfraujoch stattfand, zusammengefunden. Die Unterstützungsbeiträge der Mitgliedstaaten und Mitgliedinstitutionen der Stiftung sind für 1982 und 1983 gesichert. Auch der Betrieb in den Forschungsstationen gab uns keine besonderen Probleme auf.

2. Zur wissenschaftlichen Arbeit in der Hochalpinen Forschungsstation Jungfraujoch und in den astronomischen Observatorien Gornergrat-Süd und Gornergrat-Nord

Wiederum wurde ein grosses Interesse für unsere Forschungsstationen verzeichnet. Auf Jungfraujoch und auf Gornergrat waren 32 Gruppen aus Belgien, Deutschland, England, Frankreich, Italien, Oesterreich, den USA und der Schweiz tätig. Dabei wurden gegen 2'500 Arbeitstage geleistet. Die Forschungsprojekte betrafen Astronomie, Geophysik, Umweltforschung, Meteorologie, Materialforschung und Medizin.

Der Präsident: Prof. H. Debrunner

Bericht der Schweizerischen Kommission für Klima- und Atmosphärenforschung (CCA) für das Jahr 1981

Reglement siehe Jahrbuch 1981, S. 184

1. Gründung

Nach Besprechungen und Beschlüssen in Ausschuss und Vorstand der SNG fand am 4. Februar 1981 eine vorbereitende Versammlung statt. In seiner Sitzung vom 9. Mai 1981 stimmte dann der Senat der SNG der Gründung einer Schweizerischen Kommission für Klima- und Atmosphärenforschung, Kurzbezeichnung CCA (Commission suisse sur le Climat et l'Atmosphere) zu und wählte deren Mitglieder.

Die Schaffung dieser Kommission wurde aus dem Bedürfnis heraus vorgeschlagen, neuen interdisziplinären Aspekten in diesem Forschungsgebiet, wie die zunehmende Bedeutung der atmosphären Spurenstoffe und der globalen Kreisläufe, aber auch der Information über Klimaveränderungen in der Vergangenheit, Rechnung zu tra-